

Rechtsverordnung über die Anzahl der in den Wahlkreisen zu wählenden Mitglieder der 26. Landessynode

Vom 18. Dezember 2018

KABl. 2018, S. 121

Aufgrund des § 3 Absatz 3 Satz 2 des Kirchengesetzes über die Bildung der Landessynode (Landessynodalgesetz – LSynG) vom 9. Juni 2011 (Kirchl. Amtsbl. S. 107), das zuletzt durch das Kirchengesetz zur Änderung des Kirchengesetzes über die Bildung der Landessynode (Landessynodalgesetz – LSynG) vom 18. Dezember 2018 (Kirchl. Amtsbl. S. 114) geändert worden ist, erlassen wir mit Zustimmung des Landessynodalausschusses die folgende Rechtsverordnung:

§ 1

(1) Die Zahl der in den Wahlkreisen zu wählenden Mitglieder der 26. Landessynode wird wie folgt festgesetzt:

Wahlkreis	Ordinierte	Beruflich Mitarbeitende	Ehrenamtliche
I	1	1	3
II	2	1	5
III	2	1	3
IV	2	1	3
V	2	1	4
VI	2	1	4
VII	2	1	3
VIII	1	1	3
IX	2	1	4
X	2	1	5

(2) Neben den Mitgliedern der Landessynode ist in jedem Wahlkreis in jeder Gruppe dieselbe Zahl von Ersatzmitgliedern zu wählen.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

